

PLR-Kurzinfo



Jedes Kind weiß es bereits..., Geld verdienen funktioniert im Internet, wie in der realen Welt, indem man etwas verkauft. Ja, ich weiß, „verkaufen“ ist ein hässliches Wort (*klingt nach Arbeit...*), aber es stimmt - ohne das Verkaufen von Produkten oder Dienstleistungen kein Geld!

Um ein Produkt oder eine Dienstleistung verkaufen zu dürfen, muss Dir entweder das Produkt oder die Dienstleistung gehören oder Du musst im Besitz einer gültigen Genehmigung für den Verkauf sein. Diese Genehmigung wird im Internet üblicherweise mit der Nutzungslizenz für das jeweilige Produkt geregelt/verbunden.

In vielen Fällen, vor allem dann, wenn Du es mit digitalen Produkten zu tun hast, erhältst Du in Schriftform eine TXT- oder PDF-Datei mit einer speziell für das gekaufte Produkt aufgesetzten Lizenz. Bei digitalen Produkten hast Du es dann in der Regel mit englischen Lizenz-Begriffen wie z.B. „Resale Rights“ oder „Master Resale Rights“, usw. zu tun. Häufig werden Produkte mit derartigen Lizenzen auch „Reseller“ genannt.

Jeder Verkäufer hat seine eigene Methode, eine Lizenz für seine Produkte zu erstellen. In welcher Form die Lizenz herausgegeben wird (tabellarische Aufzählung, ausführlicher Text usw.) spielt dabei keine Rolle. Lizenz ist Lizenz und wenn Du ein Produkt kaufst, dann solltest Du immer die zum Produkt dazugehörige Lizenz lesen und Dich immer an die einzelnen Lizenzbestimmungen (-einschränkungen) halten! Die

Private Label Rights in deutsch

gängigsten Lizenzarten, denen Du im Internet begegnest, sind:

- *Giveaway Rights (GR)* – Das Recht, das Produkt selbst zu nutzen und kostenlos an Dritte weiterzugeben.
- *Personal Use Rights (PUR)* – Das Recht, das Produkt für den persönlichen Gebrauch zu nutzen.
- *Resale Rights (RR)* – Das Recht, ein Produkt an Enduser zu verkaufen.
- *Master Resale Rights (MRR)* – Das Recht, ein Produkt mit Resale Rights an Enduser zu verkaufen und ggf. auch die Wiederverkaufsrechte an den Enduser weiterzureichen (kann, muss aber nicht...).
- *Private Label Rights (PLR)* – Das Recht, das Produkt zu ändern, ggf. bis hin zum Copyright. *Mehr zu den Private Label Rights später...*

Zur Vereinfachung werden die unterschiedlichen Lizenzen häufig wie eine tabellarische Aufzählung gestaltet und beispielhaft könnte eine Lizenz für die Resale Rights (RR) eines Produktes so aussehen:

[JA] Darf für den persönlichen Gebrauch genutzt werden.

[JA] Darf verkauft werden.

[NEIN] Darf ein Bonus für ein verkauftes Produkt sein.

[NEIN] Darf ein Bonus für ein kostenloses Produkt sein.

[NEIN] Darf kostenlos weitergegeben werden.

[NEIN] Darf getauscht werden.

Übrigens, diese PDF-Datei hast Du mit *Giveaway Rights (GR)* erhalten und Du darfst die Datei und die darin enthaltenen Informationen persönlich nutzen und Du darfst die Datei auch kostenlos an Deine Freunde und Bekannte weitergeben (oder zum direkten Download auf Deinen Webseiten anbieten), als Bonus einem anderen Produkt beifügen oder die Datei gegen ein anderes Produkt tauschen. In der üblichen, tabellarischen Darstellungsform sieht die Lizenz für diese Datei so aus:

[NEIN] Darf verkauft werden.

[JA] Darf für den persönlichen Gebrauch genutzt werden.

[JA] Darf verschenkt werden.

[JA] Darf getauscht werden.

[JA] Darf ein Bonus für ein verkauftes Produkt sein.

Hinweis: Im Grunde kannst Du für Deine eigenen Produkte völlig eigene Lizenzen erstellen und Deinen Lizenzen auch einen eigenen Namen geben. Die oben beispielhaft aufgeführten Lizenzarten sind im Internet üblich und weit verbreitet und es kann durchaus Sinn machen, den „Standard“ auch für Deine Produkte zu benutzen!

Rechte allgemein

Wenn Du mit digitalen Produkten zu tun hast oder einfach mal in den großen Suchmaschinen nach digitalen Produkten und Rechten (Rights) für digitale Produkte suchst, dann werden Dir die unterschiedlichsten Lizenzarten (Rights) unterkommen.

Wie gesagt, die gängigsten Lizenzarten sind: *Giveaway Rights (GR)*, *Resale Rights (RR)*, *Master Resale Rights (MRR)* und irgendwelche Abwandlungen davon, wie z.B. „Full Master Resale Rights“ oder „Unrestricted Giveaway Rights“, usw.. Die Unterschiede sind z.B. bei einigen Herausgebern, dass Master Resale Rights nur den persönlichen Gebrauch und den Wiederverkauf des Produkts mit „einfachen“ Verkaufsrechten erlauben und „Full Master Resale Rights“ z.B. auch den Wiederverkauf der Wiederverkaufsrechte (MRR) regeln/erlauben. „Unrestricted Giveaway Rights“ können z.B. den Verkauf des Produkts erlauben, obwohl der Herausgeber selbst das Produkt kostenlos zum Download anbietet und Du für das Produkt nichts bezahlen musstest.

Schnell bekommst Du den Eindruck, dass die unterschiedlichen Lizenzarten für den Enduser verwirrend sein können und nicht immer eindeutig und verständlich die Lizenzbestimmungen und -einschränkungen geregelt sind. Tipp: Wenn Du Dir unsicher bist, dann frage immer bei Deinem Verkäufer nach und Sorge dafür, dass Du eine ausführliche und schriftliche Antwort auf Deine Fragen erhältst (und immer ausdrucken oder speichern für den Fall des Falles...).

Was aber bei allen oben aufgeführten Lizenzarten ohne Zweifel ist, ist, dass Dir die Produkte nicht gehören und Du die Produkte nur im Rahmen der zum Produkt gehörigen Lizenz benutzen und/oder verkaufen darfst. Damit hast Du je nach Lizenzart (RR oder MRR) Dir zwar die Möglichkeit für eine einträgliche Einnahmequelle erworben aber letztlich verkaufst Du nur das Produkt anderer Leute und trägst dazu bei, dass deren Namen und Marke an Bekanntheit und Größe gewinnt.

Das ist grundsätzlich okay und funktioniert nach dem Motto „eine Hand wäscht die andere...“ - Du darfst das Produkt verkaufen und 100% des Verkaufserlöses in die eigene Tasche stecken und der Herausgeber des Produkts erhält auf diesem Wege quasi kostenlos ein bisschen Werbung für seinen Namen oder seine Marke.

Resale Rights (RR) und Master Resale Rights (MRR) haben aber drei ganz entscheidende Nachteile und die sind:

- Es gibt unzählige Internet-User, die die selben Rechte (Rights) für ein und dasselbe Produkt haben und in der Regel entwerfen einige wenige (aber völlig dumme) User das Produkt durch ihre Verkaufspraktiken, wie z.B. Billigangebote auf Auktionsseiten, die unzähligen Online-Shops mit 1 und 2 Euro-Angeboten.
- Für die meisten Internet-User wirken sich die mit dem Resale Rights (RR) oder Master Resale Rights (MRR) verbundenen Verpflichtungen nachteilig aus. Je nach Wohnort und allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen, sind die Wiederverkäufer für den Support und ggf. auch für Garantie und Gewährleistungen der verkauften Produkte voll verantwortlich. Fakt ist, viele Internet-User werben und verkaufen auf *Teufel komm raus* und wissen nicht einmal, dass sie in der Pflicht stehen!
- **Der entscheidendste Nachteil aber ist...**, das zu verkaufende Produkt gehört dem jeweiligen Verkäufer nicht. Man verdient zwar mit jedem Verkauf

aber die eigenen Kunden landen letztlich (langfristig) beim eigentlichen Herausgeber des Produkts. In den meisten Fällen schon wegen der kleinsten Service- und Support-Anfragen, die die allermeisten Internet-User nicht in der Lage sind, zufriedenstellend zu bedienen. In letzter Konsequenz verliert der Verkäufer nach und nach seine Kunden...

Du glaubst das nicht? Na, dann nimm Dir mal ein paar Minuten Zeit und denke darüber nach... *Wie groß, sagtest Du, ist die Mailingliste der Kunden, die immer wieder (also regelmäßig) bei Dir etwas kaufen?*

Erinnerst Du Dich an den Anfang dieses eBooks?

Jedes Kind weiß es bereits..., Geld verdienen funktioniert im Internet, wie in der realen Welt, indem man etwas verkauft. Ja, ich weiß, „verkaufen“ ist ein hässliches Wort (*klings nach Arbeit...*), aber es stimmt - ohne das Verkaufen von Produkten oder Dienstleistungen kein Geld!

So ziemlich jeder Internet-User, der sich schon einmal mit dem Geld verdienen online und vor allem mit dem Verkauf von Produkten mit Resale Rights (RR) und Master Resale Rights (MRR) beschäftigt hat, weiß..., dass Geld verdienen mit Produkten, für die man die Wiederverkaufsrechte besitzt, gar nicht so einfach ist, wie man glaubt.

Stimmt's oder habe ich Recht?

Verkaufst Du digitale Produkte, für die Du die Resale Rights (RR) oder Master Resale Rights (MRR) besitzt? Okay, Hand aufs Herz..., wann hast Du das letzte Mal eine Weltreise gemacht, die aus den Einnahmen Deiner Produkte mit Resale Rights (RR) finanziert wurde? Wann hast Du das letzte Auto vollständig aus den Einnahmen Deiner Resale Rights (RR) Produkte finanziert?

Ist Dir das alles eine Nummer zu groß? Sind nicht viel eher nur die Einnahmen, die Du mit Deinen Resale Rights-Produkten (RR) erzielst, zu gering (*viel geringer, als man Dir vorgegaukelt hat, dass sie sein würden, als Du die Resale Rights erworben hast...*)?

Ich verrate Dir ein Geheimnis...

Das große Geld und ich meine das wirklich große Geld beim Verkauf machen immer diejenigen, die ein eigenes Produkt verkaufen, bzw. eine eigene Dienstleistung zum Kauf anbieten. Keine sogenannten „Reseller“, sondern ein völlig eigenes Produkt, selbst entwickelt oder hergestellt, bzw. für viel Geld im Auftrag entwickeln/herstellen lassen und dann - Tag ein, Tag aus - mit Gewinn verkaufen.

Es spielt keine Rolle, ob Du im deutschsprachigen Internet-Markt suchst oder international, z.B. im englischsprachigen Internet-Markt. In dem Moment, wo Du auf einen erfolgreichen Internet-Marketer stößt, fällt Dir sofort eines auf... der- oder diejenige haben ihr eigenes Produkt – in der Regel gleich mehrere eigene Produkte!

Und ich verrate Dir noch ein Geheimnis...

Viele der erfolgreichen Internet-Marketer, die das große Geld mit eigenen Produkten machen, haben ihre eigenen Produkte gar nicht selbst erfunden, entwickelt oder selber hergestellt... Private Label Rights (PLR) stecken hinter dem Erfolg der meisten.

Hand auf's Herz

Wenn der normale Internet-User gefragt ist, sein eigenes, selbst entwickeltes Script oder selbst geschriebenes eBook auf den Markt zu bringen, dann ist er in der Regel völlig überfordert. Die wenigsten von uns sind geübte Programmierer, die ihre eigenen Scripte und Anwendungen mal so eben aus dem Ärmel schütteln können und nur die wenigsten von uns sind die geborenen „Schriftsteller“, die ein gutes eBook nach dem anderen in die Tasten hauen.

Es gibt im Internet sehr gute Hilfsmittel, die Dir bei der Erstellung von ureigenen Produkten helfen und Dich auf Schritt und Tritt durch den gesamten Prozess der Produkt-Erstellung begleiten – [Die eBook Geldmaschine](#) ist z.B. so ein Hilfsmittel – aber nur die wenigsten Internet-User wollen (oder können) letztlich ein eigenes Produkt entwickeln.

Als erfahrener Internet-Marketer kann ich Dir nur empfehlen, Dich irgendwann einmal auf den Weg zu machen, ein eigenes Produkt zu erstellen. Die Erfahrungen, die Du dabei für Dein Internet-Business sammelst, die Kontakte, die Du im Verlauf der Entwicklung knüpfst, ausbaust und pflegen kannst, sind Geld wert! Wusstest Du z.B., dass das Webprojekt deutsche-plr.com als Idee geboren wurde, als ich mein letztes eBook-Projekt - „Die eBook Geldmaschine“ - erstellte? Mehr dazu an anderer Stelle...

Diejenigen von uns, die sich nicht irgendwann einmal auf die Entdeckungsreise der Produkt-Erstellung begeben, bleiben entweder für immer ohne ein eigenes Produkt oder auf immer an die Resale Rights (RR) und Master Resale Rights (MRR) anderer gebunden (und abhängig davon...).

Aber, wie im richtigen Leben - in der zweiten und dritten Liga wird auch schöner Fußball gespielt... nur die wirklichen Stars und Gewinner, die spielen in der ersten Liga!

Wie kannst Du mit Deinem Internet-Business in die erste Liga aufsteigen?

Private Label Rights

Mit den Private Label Rights (PLR), die Du für ein Produkt erwirbst, erhältst Du in der Regel das Recht, das Produkt zu verändern und Dein eigen zu nennen. Wie auch schon bei den anderen Rechten (Rights) gibt es unterschiedliche Arten der Private Label Rights (PLR), wie z.B. die „Unrestricted Private Label Rights“, die Dir z.B. alles erlauben mit dem Produkt zu tun, bis hin zur Änderung des Copyrights.

Wie bei allen Rechten (Rights) solltest Du zwingend die zum Produkt gehörige Lizenz lesen und Dich an die Lizenzbestimmungen/-einschränkungen halten!

Was ist das Besondere an Private Label Rights (PLR)?

Ein Produkt, sagen wir mal ein eBook, welches Du mit Private Label Rights erwirbst, kannst Du in der Regel Dein eigen nennen und wie ein von Dir selbst geschriebenes

Private Label Rights in deutsch

eBook auf den Markt bringen und verkaufen – Dein eigenes Produkt.

Du erinnerst Dich... *das große Geld, und ich meine das wirklich große Geld beim Verkauf machen immer diejenigen, die ein eigenes Produkt verkaufen, bzw. eine eigene Dienstleistung zum Kauf anbieten...*

Bei einem von Dir gekauften Produkt mit Private Label Rights hast Du in der Regel folgende Möglichkeiten:

- Du darfst den Titel/Namen des Produkts ändern.
- Du darfst den Inhalt des Produkts ändern (kürzen, erweitern, usw.).
- Du darfst das Aussehen/Erscheinungsbild des Produkts ändern.
- Du darfst das Produkt in seine Bestandteile zerlegen und z.B. Teile in neue, völlig andere Produkte, einfließen lassen – bei eBooks z.B. eine Artikelserie erstellen, einen Email-eKurs erstellen, verschiedene kleinere eBooks daraus machen, usw.
- Du darfst Deinen Namen als Herausgeber, bzw. auch das Copyright für das eBook beanspruchen.
- Du darfst das gesamte Produkt oder Teile davon verkaufen oder verschenken.

Mal angenommen Du nimmst die schnelle und clevere Abkürzung bei der Erstellung eines eigenen Produktes und kaufst Dir z.B. ein eBook mit Private Label Rights (PLR), dann könnten folgende Rechte in der PLR-Lizenz vergeben sein:

- [JA] Darf für den persönlichen Gebrauch genutzt werden.
- [JA] Darf verkauft werden.
- [JA] Darf verschenkt werden.
- [JA] Du darfst Dich als Autor ausgeben.
- [NEIN] Darf nicht unverändert verkauft werden.
- [NEIN] Die ursprüngliche PLR-Lizenz darf nicht verkauft werden.

Praktisch kannst Du mit dem eBook und den damit verbundenen Rechten alles tun, was Du willst... In jedem Fall kannst Du damit Dein eigenes Produkt – Dein eigenes eBook – auf den Markt bringen und wenn Du schlau bist, dann schlachtest Du den PLR-Content des eBooks so aus, dass am Ende ein eBook, ein eKurs, eine Artikelserie, 2-3 Email-Follow-Up-Serien und 5 Mini-eBooks dabei rauskommen...

Wer hätte das gedacht... auf einen Schlag hast Du nicht ein, sondern gleich 5 oder mehr eigene Produkte. Der Aufstieg für Dein Internet-Business in die erste Liga steht kurz bevor...

Ich denke, Du hast den Vorteil von Produkten mit Private Label Rights (PLR) verstanden und erkennst, welches enorme Potential sich daraus für Dein Internet-Business ergeben kannst.

- Hättest Du gedacht, dass es so einfach ist, in der ersten Liga zu spielen und die vielen Verkäufer von abgedroschenen „Resellern“ hinter Dir zu lassen?

Private Label Rights in deutsch

- Du kannst Dich mit wenigen Klicks und mit wenig Aufwand aus den Reihen der unzähligen (und meist auch erfolglosen) „Resellern“ verabschieden.
- Du kannst im Handumdrehen einzigartig sein, wenn Du Dich für Produkte mit Private Label Rights (PLR) für Dein Internet-Business entscheidest.
- In kürzester Zeit kannst Du ein neues Produkt nach dem anderen erstellen und Dir so einen Namen machen, Dir Autorität verschaffen. Wo kaufen die Menschen gerne und vertrauensvoll ein? Richtig, bei dem, der was darstellt und was vorzuweisen hat.
- Du kannst...

Ich bin mir ganz sicher, dass Du schon lange verstanden hast, worum es geht und dass irgendwo, tief in Dir drin, schon ganz lange das Verlangen brennt, etwas ganz Besonderes für Dein Internet-Business zu tun, besonderes erfolgreich zu sein, viel Geld verdienen zu können und vieles mehr...

Ich kann Dir nicht versprechen...,

dass Du erfolgreich sein wirst oder viel Geld verdienst..., denn beides hat im Wesentlichen auch mit Deiner Haltung zu tun (bist Du bereit, Dich einzusetzen oder ein fauler S....). Viele wollen viel und träumen den lieben langen Tag von großen Dingen, aber nur wenige nehmen ihr Schicksal selbst in die Hand, packen zu und verwirklichen ihre Träume (anstatt sie nur zu träumen).

Versprechen kann ich Dir nur eins und das ist, dass ich Dir zeige, wie Du mit Private Label Rights (PLR) im Handumdrehen Deine eigenen Produkte erstellst und die Basis für ein einzigartiges Internet-Business schaffst. Was Du daraus machst, das liegt einzig und allein bei Dir...

Ich bin mir sicher, dass Du noch ein paar Fragen zu Private Label Rights (PLR) hast und gerne noch weitere Informationen prüfen möchtest. Ich gebe Dir die einzigartige Chance, Dich umfassend zu informieren und den kostenlosen PLR-Report von www.deutsche-plr.com anzufordern. Alles, was Du dazu benötigst, hast Du bereits – Name und Email.

Ich bin davon überzeugt, dass Dich mein deutschsprachiges Private Label Rights-Angebot überzeugen wird und dass auch Du, wie viele andere vor Dir, in die erste Liga aufsteigen und viel Geld verdienen kannst.

In diesem Sinne wünsche ich Dir viel Erfolg und sage... bis bald!

Nur Sharina Shariff

www.deutsche-plr.com

Fragen, Anregungen oder Kritik?

Dann schreib mir an contact@deutsche-plr.com

Der kostenlose PLR-Report:



Der kurze und völlig kostenlose PLR-Report von deutsche-plr.com erklärt Dir die unterschiedlichen Lizenz-Rechte, wie Resale Rights (RR), Master Resale Rights (MRR) und die Besonderheiten von Private Label Rights (PLR).

Du lernst, was Du wissen und beachten musst, um mit Resale oder Private Label Rights Geld zu verdienen und warum es besonders klug von Dir ist, meine PLR-Produkte zu benutzen!

Melde Dich kostenlos und völlig unverbindlich zum PLR-Newsletter an und Du erhältst nach der Bestätigung Deiner Email-Adresse den PLR-Report.

The image shows a registration form for the 'DEUTSCHE PLR' report. The form has a red border and a dark grey background. At the top, the words 'DEUTSCHE PLR' are written in large, bold, red letters. Below this, the text 'Dein kostenloser PLR-Report' is written in red. Underneath, the text 'Mit meiner Hilfe... wirst Du zum Produkt-Guru!' is written in white. There are two input fields: 'Vorname:' and 'Email:'. Each field has a white box and a red asterisk to its right. Below the input fields is a button labeled 'Deutsche-PLR-Infos'.

Bis bald!

Deutsche-plr.com

Copyright und Lizenzbestimmungen

Allgemeine Lizenzbestimmungen für das eBook: „PLR-Kurzinfo“

- Du darfst das eBook für den persönlichen Gebrauch benutzen, ausdrucken und, falls nötig, auch eine Sicherungskopie davon anfertigen. Das Urheberrecht und Copyright aller Inhalte - Texte und Images/Grafiken - liegt, sofern nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei Nur Sharina Shariff, Singapore – nilisis.com. Ein Verkauf des eBooks im Ganzen oder in Teilen, das Ausgliedern und Abkoppeln, der mit diesem eBook ausgelieferten Inhalte, ist grundsätzlich nicht gestattet.

Die kostenlose Weitergabe des eBooks an Freunde, Bekannte oder eigene User/Subscriber:

- Die kostenlose Weitergabe des unveränderten eBooks ist grundsätzlich und ausdrücklich erwünscht! Du kannst Deine interessierten Leser auf die Webseiten von www.deutsche-plr.com verweisen oder Ihnen das eBook über Deine eigenen Webseiten oder Mailinglisten zur Verfügung stellen.

Allgemeiner Hinweis: Der Autor hat bei der Erstellung dieses eBooks nach bestem Wissen und Gewissen gehandelt. Trotzdem übernimmt er keinerlei Gewährleistung bezüglich Vollständigkeit, Genauigkeit und Praktikabilität, der in diesem eBook vorgestellten Informationen.

Es werden ferner keinerlei Garantien bezüglich der zu erzielenden Gewinne gegeben. Jeder Leser trägt selbst die Verantwortung für die Nutzung und Umsetzung, der in diesem eBook vorgestellten Informationen. Eine Haftung für Fehler und daraus resultierende Folgen ist ausgeschlossen. Gleiches gilt für Internetangebote, auf die eventuell per Link verwiesen wird. Alle in diesem eBook genannten Firmennamen und Produktbezeichnungen sind gesetzlich geschützte Marken, bzw. Markennamen der jeweiligen Eigentümer.